

	<p>Objekt: Kommode mit Blumenmarketerien und -intarsien</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: VI 0014</p>
--	--

Beschreibung

Die dreischüßige Kommode besitzt eine zur Mitte hin ausladende Korpusform. Sie steht auf kurzen, geschweiften Beinen mit Füßen, die in Voluten enden, und besitzt eine abschließende Zarge, die mit einem geschnitzten Dekor aus mittlerer Arkanthuskartusche und seitlichen Blattranken verziert ist. Das Möbel ist aus Eiche und Nadelholz gearbeitet. Für die Marketerien der Korpus und der Schubladen wie auch für die Intarsien der Deckplatte wurden Nussbaum, Nussbaummaser, Pflaume und Buchsbaum verwendet.

Grunddaten

Material/Technik:	Eiche, Nadelholz, Nussbaummaser, Pflaume, Buchsbaum
Maße:	H 79 cm, B 125 cm, T 57.5

Ereignisse

Hergestellt	wann	1760
	wer	
	wo	Trier

Schlagworte

- Intarsien
- Kommode
- Marketerie

Literatur

- Dühr, Elisabeth (Hg.) (2015): Aufgemöbelt - Historische Möbel aus der Sammlung des Stadtmuseums Simeonstift. Trier, S. 95